

Badische Zeitung

Do, 22. Dezember 2011

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der Badischen Zeitung.

Quelle: <http://www.badische-zeitung.de/freiburg/inoffizielle-zirkuspremiere-zum-nulltarif--53877045.html>

Inoffizielle Zirkuspremiere zum Nulltarif

Der Verein "Wir helfen Kindern" ermöglicht 1800 Jungen und Mädchen den Besuch des Circolo – und die finden's nur noch super.

Mehr als 1 000 verzückte Kinder und auch ein paar Erwachsene sahen am Mittwoch als erste den Weihnachtscircus Circolo auf dem Messegelände. Die Benefizaufführung bildete den Höhepunkt der diesjährigen Weihnachtsaktion "Eine gute Zeit schenken" vom Freiburger Verein "Wir helfen Kindern", einer Initiative der Alexander-Bürkle-Gruppe in Zusammenarbeit mit der Wilhelm-Oberle-Stiftung. Der Zweck der Aktion: Kindern aus einfachen Verhältnissen ein besonderes Weihnachtsgeschenk machen.

Mehr als 1 800 Rückmeldungen hatte es auf die Anfragen von "Wir helfen Kindern" bei Schulen, Horten und anderen pädagogischen Einrichtungen gegeben, wie Geschäftsstellenleiterin Brigitte Koch erzählt: "Da hätte eine Aufführung gar nicht gereicht, um alle Kinder unterzubringen." So dürfen noch einmal rund 800 Kinder heute in den Circolo.

Und die werden sich garantiert nicht langweilen, wenn man die gestrigen Reaktionen zum Maßstab nimmt: "Ewig geil" fand es zum Beispiel die 13-jährige Jenny Zähringer von der Freiburger Karlschule. Auch ihre gleichaltrige Freundin Jenny Held war nach der Hälfte der Show so begeistert, dass sie nur ein "alles super" herausbrachte auf die Frage nach ihrem Lieblingsauftritt. Der neunjährige Maxim Ritter kannte seinen Favoriten dagegen ganz genau: "Emil an der Leiter", antwortete er, ohne zu zögern.

Emil III., wie man den Abkömmling einer Prager Artistendynastie mit Blick auf seinen stolzen Stammbaum auch nennen könnte, war ohnehin der mehr oder weniger heimliche Star des Nachmittags: Keiner löste solche Begeisterungstürme aus wie der drahtige Tscheche mit seinen aberwitzigen, frei im Raum stehenden Metallkonstruktionen, die er scheinbar mühelos herauf und wieder herunterkletterte – natürlich nicht, ohne dabei allerlei Mätzchen zu machen.

Inoffizielle Zirkuspremiere zum Nulltarif

Die meisten Lacher erntete allerdings "Le Mime Daniel" aus Paris mit seinem strippenden Vogel Strauß – kaum jugendfrei könnte man meinen, wäre es nicht so absurd komisch. In den kurzen Pausen zwischen den Auftritten war es an Circolo-Organisator und Conférencier Christoph Mack, sein pädagogisches Geschick unter Beweis zu stellen: mit tatkräftiger Unterstützung seines schokoladensüchtigen, etwas vorlauten, aber sehr sympathischen Bauchredner-Drachens Hugo.

Christoph Mack und seiner Frau Adelheid war es zu danken, dass die Benefizaufführung überhaupt stattfinden konnte, denn eigentlich sollte der Circolo seine Zelte erst heute öffnen: Extra für die Weihnachtsaktion haben sie ihre Künstler einen Tag früher eingeflogen als geplant – und auch noch Cola und Popcorn für ihre jungen Sondergäste spendiert. Finanziert wurde die Extrashow durch Spenden, die in Zusammenarbeit mit mehr als 50 Freiburger Geschäften zusammenkamen.

Bis zum 24. Dezember gibt es dort noch handgefertigte Deko-Engel zu kaufen, deren Erlöse für die verschiedenen Weihnachtsaktionen von "Wir helfen Kindern" verwendet wurden und werden. "Je nach nach dem, wie viele Spenden noch zusammenkommen, werden wir auch noch weitere Aktionen anbieten, wie eine Frühjahrswanderung oder Tanzkurse", erzählt Brigitte Koch. "Und bei der tollen Zusammenarbeit der verschiedenen Initiativen, Einrichtungen und Unternehmer wird es sicher auch nächste Weihnachten wieder was geben."